

PRESSEMITTEILUNG

Zeppelin Systems garantiert bei Berufswahlaktion dass Schülerinnen und Schüler „wissen was geht!“

Friedrichshafen, 21. August 2024. Im Bodenseekreis ist der Name Zeppelin dank Luftfahrtpionier Ferdinand Graf Zeppelin fast Jedem ein Begriff. Aber was macht Anlagenbauer Zeppelin Systems – ebenfalls mit unternehmerischen Wurzeln die auf Graf Zeppelin zurückgehen – eigentlich? Diese und viele weitere spannenden Fragen wurden interessierten Jugendlichen im Rahmen der Berufswahlaktion „wissen was geht!“ am 21. August 2024 mit einem exklusiven Betriebsrundgang am Standort Friedrichshafen beantwortet. Das von der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH (WFB) organisierte Format hat es sich zum Ziel gesetzt, Unternehmen und Nachwuchskräfte zusammenzubringen. Für Zeppelin Systems ist es nicht die erste Teilnahme an der Aktion.

Im Rahmen der Berufswahlaktion „wissen was geht!“ hatte eine kleine Gruppe an Schülerinnen und Schülern am 21. August 2024 von 09:30 Uhr bis 12 Uhr die Chance, hautnah zu erleben, dass Zeppelin Systems – aufgrund seines diversen Leistungsspektrums sowie breiten Angebots für Ausbildung und duales Studium – für Vielseitigkeit steht. Durch eine kurze Unternehmenspräsentation erhielten die Jugendlichen im Alter von 16 bis 18 Jahren einen ersten Einblick in den Schaffensbereich und die Firmengeschichte des international agierenden Anlagenbauers. Anschließend gab es einen Betriebsrundgang durch die Produktion, das Technikum sowie das auf Luft- und Raumfahrt spezialisierte Tochterunternehmen Zeppelin Aviation & Industrial Service. Hierbei hatten die Besucherinnen und Besucher nicht nur die Möglichkeit, hinter die Kulissen zu blicken und Mitarbeitende von Zeppelin zu treffen, sondern auch alle Einsatzbereiche der angebotenen Ausbildungsberufe sowie dualen Studiengänge live vor Ort kennenzulernen.

„Wir sind stolz zu zeigen, dass wir bei Zeppelin Systems nicht nur als regionaler Arbeitgeber mit globaler Ausrichtung und einem riesigen Know-how für Anlagen- Maschinenbau und Komponenten punkten können. Auch vielfältige Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten werden bei uns großgeschrieben. Die Berufswahlaktion ‚wissen was geht!‘ ist die ideale Plattform, um uns und die Bandbreite unserer Tätigkeitsfelder vorzustellen, Berührungspunkte abzubauen – und hoffentlich auch bei dem ein oder anderen Jugendlichen Interesse für das Industrie-Handwerk zu wecken“, verrät Klaus Burkhard, Ausbilder für die gewerbliche Ausbildung bei der Zeppelin Systems GmbH.

Auch Frau Aline Reinhart von der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH nahm an der Führung durch die Produktionsstätten von Zeppelin Systems teil und überzeugte sich davon, welche spannenden beruflichen Chancen es bei Zeppelin Systems zu entdecken gilt. Wir sagen danke für den Besuch und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen! We Create Solutions!

© Zeppelin Systems GmbH, zur Veröffentlichung, honorarfrei. Belegexemplar oder Hinweis erbeten.

Bilder inkl. Bildunterschriften:

Bild 1:



Im Rahmen der Aktion „wissen was geht!“ waren interessierte Jugendliche eingeladen, Zeppelin Systems bei einem Betriebsrundgang kennenzulernen. Ausbildungsleiter Klaus Burkhard hat die Jugendlichen durch die Hallen geführt.

Bild 2:



Wie vielseitig Zeppelin Systems ist? Das und vieles mehr konnten Schülerinnen und Schüler dank der Berufswahlaktion „wissen was geht!“ live vor Ort von Klaus Burkhard erfahren.

Über den Zeppelin Anlagenbau

Zeppelin Systems ist spezialisiert auf den Bau von Anlagen für das Handling hochwertiger Schüttgüter. Mit über 70 Jahren Erfahrung in den einzelnen Prozessschritten und einem umfangreichen Know-how im Umgang mit den verschiedenen Rohstoffen, bietet Zeppelin Systems zuverlässige Komplettlösungen. An weltweit 22 Standorten begleitet das Unternehmen seine Kunden von der Anlagenplanung bis hin zur Realisierung und liefert alle Leistungen aus einer Hand. Hierbei sind innovative Verfahrenskonzepte ebenso wichtig wie smarte Automatisierungslösungen und ein umfassender Service, der den gesamten Lebenszyklus einer Anlage abdeckt. Jede Zeppelin-Anlage entspricht dabei den individuellen Anforderungen der Kunden. Diese kommen unter anderem aus den Industriezweigen Kunststoffe, Chemie, Gummi und Reifen sowie Nahrungsmittel. Mit dem weltweit größten Technikumsverbund für Schüttgüter ermöglicht Zeppelin seinen Kunden Tests im Industriemaßstab, um die Anlagenauslegung zu überprüfen und zu optimieren. Darüber hinaus entwickelt und fertigt Zeppelin Systems für die Schlüsselfunktionen der Anlagen eigene Komponenten, die auch in Fremdanlagen zum Einsatz kommen. Weitere Informationen unter www.zeppelin-systems.com.

Über den Zeppelin Konzern

Der Zeppelin Konzern bietet Lösungen in den Bereichen Bauwirtschaft, Antrieb und Energie sowie Engineering und Anlagenbau. Das Angebot reicht von Vertrieb und Service von Bau-, Bergbau, Forst- und Landmaschinen über Miet- und Projektlösungen für Bauwirtschaft und Industrie bis hin zu Antriebs- und Energiesystemen sowie Engineering und Anlagenbau und wird durch digitale Geschäftsmodelle ergänzt. Zeppelin ist weltweit in 26 Ländern vertreten. Im Geschäftsjahr 2023 erwirtschafteten über 10.000 Mitarbeiter einen Umsatz von 3,9 Milliarden Euro. Der Konzern organisiert seine Zusammenarbeit in fünf Strategischen Geschäftseinheiten (Baumaschinen Deutschland & Österreich, Baumaschinen International, Rental, Power Systems, Anlagenbau) und dem Strategischen Management Center Group IT Services. Die Zeppelin GmbH ist die Holding des Konzerns mit juristischem Sitz in Friedrichshafen und der Zentrale in Garching bei München. Der Zeppelin Konzern ist ein Stiftungsunternehmen. Seine Wurzeln liegen in der Gründung der Zeppelin-Stiftung durch Graf Ferdinand von Zeppelin im Jahr 1908. Weitere Informationen unter zeppelin.com.

Zeppelin Systems GmbH

Graf-Zeppelin-Platz 1
88045 Friedrichshafen
Deutschland

Evelyn Müller
Head of Global Marketing & Communication
Tel.: +49 7541 202 1545
Fax: +49 7541 202 – 14 05
E-Mail: evelyn.mueller@zeppelin.com
zeppelin-systems.com